

EUROPA ~ ITALIEN

Wandererlebnis Kalabrien & Sizilien

Tourencharakter	 2	Reisedauer	9 Tage	Gruppe	6-14 Teilnehmer
Wanderreise		Davon Wandertage	5 Tage		

- Die Wälder & Quellen des Nationalpark delle Serre
- Tropeas wunderschöne Altstadt
- Insel Lipari - Weltnaturerbe der Unesco
- Das malerische Taormina
- Wandern an den Flanken des Ätna

Wir wandern durch die Wälder des Parco delle Serre, besichtigen Höhlenwohnungen, in denen Mönche einst im Schutz der Felsen gewohnt haben und genießen kalabrische Spezialitäten. Wir besuchen die Insel Lipari, lassen uns von Taormina verzaubern und wandern an den Flanken des Ätna - Europas höchster aktiver Vulkan.

Gemeinsam Wandern in Kalabrien

Kalabrien - die Stiefelspitze Italiens - ist mit Sicherheit ein besonderer Geheimtipp als Wander-Eldorado. Unberührte Natur mit einer üppigen Vegetation, bis zu 2.000 m hohe Berge, verträumte Dörfer und historische Städtchen, bieten den abwechslungsreichen Hintergrund für unsere Wanderungen. Wir gehen auf abwechslungsreichen Küsten-Wanderwegen und auf Pfaden auf denen schon Araber, Normannen, Griechen und Albaner im Laufe der Geschichte unterwegs waren.

Unsere Wanderungen führen uns durch dichte Wälder, vorbei an Quellen, einsamen Weilern und zum urigen Bergdorf San Bruno. Tropea, mit seiner auf einem Felsen gelegenen Altstadt, lädt uns zu einem Spaziergang ein. Wir entdecken Kalabresische Spezialitäten, wie „Cipolla Rossa“ - rote Zwiebeln, Nduja - eine sehr scharfe, leuchtend rote Chili-Wurst, oder das berühmte Tartufo-Eis aus Pizzo. Von unserem Hotel genießen wir den Panoramablick auf die Äolischen Inseln.

Wir steuern die größte der Äolischen Inseln - Lipari - an, wandern durch weitgehend unberührte Natur, genießen die wunderbaren Ausblicke auf die Küste und das funkelnde blaue Meer. Als Mitbringsel für die Lieben daheim bietet sich Obsidian - ein dunkel schillerndes, oft schwarzes vulkanisches Gesteinsglas - an.

Wir schippern mit dem Boot nach Milazzo und erkunden die Perle Siziliens - Taormina. Die Hügelstadt wird uns bezaubern. Wunderschön hoch über dem Meer gelegen, mit ihren engen Gassen, dem griechischen Amphitheater und den fantastischen Ausblicken auf die Küste, auf Palmen und Orangenbäume und auf den meist verschneiten Ätna. Dann geht's aber noch nach oben auf die Burgruine, des Panoramas wegen: Unter begrünten Berghängen das weite Meer, zwischen den Hängen der Ätna, über dem eine kleine Rauchwolke hängt. Mit seinen 3.350 Metern Höhe ist er der höchste aktive Vulkan Europas, der die gesamte Ostküste Siziliens dominiert. Wir wandern über schwarze Lavafelder zum Valle del Bove und genießen dieses grandiose Naturerlebnis.

Unsere lokalen Partner

Das uns freundschaftlich verbundene Team vor Ort rund um Renate und Nino hat mit uns zusammen diese Reise konzipiert. Diese Süditalien-Wander-Erlebnisreise wird mit liebevollen Details, nachhaltig, nahe am Gastland und sehr persönlicher Führung in einer kleinen, familiären Gruppe durchgeführt. Für unsere Gäste eröffnen sich so immer wieder besondere Zugänge vor Ort.

Wanderlust geweckt? Alles rund um die optimale Wanderausrüstung verrät unser [Wanderwissen-Blog](#).



Termine, Preise & Buchung

VON	BIS	PLÄTZE	EZZ	PREIS
23. Mai 2026	31. Mai 2026	⊕	310 €	2.850 €
17. Oktober 2026	25. Oktober 2026	⊕	310 €	2.850 €

- ① Diese Reise ist vorangekündigt.
- ⊕ Diese Reise ist noch buchbar.
- ✓ Die Durchführung der Reise ist gesichert.
- ⚠ Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
- ✗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.

Diese Reise ist auch buchbar unter:
weltweitwandern.at/itg09

EZZ Einzelzimmerzuschlag

Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

1. Tag: Benvenuto in bella Italia!

Unser Guide erwartet uns bereits am Flughafen in Catania. Dort geht es dann gemeinsam mit dem Minibus weiter nach Messina, um mit der Fähre nach Kalabrien zu gelangen (der Minibus setzt ebenfalls samt Koffer über). Angekommen in Kalabrien geht es mit unserem Minibus weiter zu unserer ersten Unterkunft. Nach erfolgter Ankunft, können wir in Ruhe unser Zimmer beziehen. Bei einem gemeinsamen Abendessen besprechen wir die Reise und lernen uns kennen.

Fahrzeit ca. 2 Std.

Übernachtung im Hotel in Tropea

(-/-/A)

2. Tag: Nationalpark Parco delle Serre

An unserem ersten Wandertag fahren wir nach dem Frühstück mit einem Kleinbus etwa eine Stunde durchs Landesinnere, bis wir unseren Wandereinstieg im Parco delle Serre erreichen. Die Wanderung führt uns durch dichte Wälder, vorbei an Quellen und einsamen Weilern zum Kartäuserkloster „Certosa di San Bruno“ aus dem 11. Jahrhundert, wo noch heute die eremitischen Mönche leben. Danach erreichen wir das urige Dorf San Bruno. Anschließend fahren wir zurück zum Hotel.

Wanderung: ca. 2 Std. (ca. 8-10km; +270/- 280 m)

Übernachtung im Hotel in Tropea

(F/-/A)

3. Tag: Die mittelalterliche Höhlenstadt Zungri

Ungefähr eine halbe Stunde von Tropea entfernt, im kalabrischen Hinterland, befindet sich das kleine Städtchen Zungri mit der historischen Höhlenstadt. Hier sollen Mönche bis ins 14. Jahrhundert im Schutz der Felsen in Höhlen gewohnt haben. Wir besichtigen die Höhlenwohnungen und haben die Möglichkeit in Zungri

kalabresische Spezialitäten zu probieren, wie Wurst und Käse aus der Region oder Zwiebelcreme und Peperoncino-creme. Am Nachmittag fahren wir zurück zum Hotel. Wir haben Zeit zum Entspannen oder für einen Spaziergang nach Tropea.

Wanderung: ca. 2,5 Std. (ca. 8km; +310/-310 m)

Übernachtung im Hotel in Tropea

(F/-/A)

4. Tag: Äolische Inseln - Insel Lipari

Nach dem Frühstück verlassen wir mit Gepäck unsere Unterkunft in Kalabrien, um uns zu unserem nächsten Ziel - die Insel Lipari - zu begeben. Mit dem Schnellboot oder der Fähre (je nach Witterungsbedingungen) fahren wir zur Insel Lipari - die größte der Äolischen Inseln. Lipari fasziniert mit einer reizvollen Vulkanlandschaft, einer vielfältigen Vegetation und die Liparische Küche bietet kulinarische Gaumenfreuden für Genießer. Nach dem Check-In im Hotel haben wir noch die Zeit um Lipari zu erkunden und eventuell eine kleine Rundtour mit dem Bus zu den Aussichtspunkten der Insel zu starten.

Fahrzeit ca. 3 Std.

Übernachtung im Hotel auf Lipari

(F/-/-)

5. Tag: Quattrocchi - einer der schönsten Aussichtspunkte der Insel Lipari

Nach dem Frühstück beginnen wir unsere Wanderung, die uns zu wunderbaren Aussichtspunkten führt. Wir blicken auf die Nachbarinseln, allen voran Vulcano, die am nächsten an Lipari liegt. Wandernd genießen wir den Blick auf die Küste und das blaue Meer. Der einst ertragreiche Bimssteinabbau hinterlässt eine verwaiste Landschaft und verleiht dem Meer einen Hauch von Südsee-Feeling. Am Nachmittag erkunden wir noch einmal den Ort Lipari oder nehmen ein Bad im Meer. Als Mitbringsel für die Lieben daheim empfehlen wir unter anderem Kapern, Bimsstein oder den auch als Heilstein genutzten Obsidian.

Wanderung: ca. 3 Std. (ca. 10km; +310/-310 m)

Übernachtung im Hotel auf Lipari

(F/-/-)

6. Tag: Bootsfahrt nach Sizilien

Nach dem Frühstück geht es mit dem Tragflächenboot nach Milazzo. Dort wartet unser Minibus, der uns zu unserer nächsten Unterkunft, dem Landhotel Etna bringt. Auf der Fahrt machen wir einen Halt von 2 bis 3 Stunden, um die "Perle Siziliens" kennenzulernen. Taormina liegt fantastisch auf einem Hochplateau, darüber das Dorf Castelmola, dem wir ebenfalls einen Besuch abstatten werden. Wenn es die Zeit erlaubt, können wir eine kleine Wanderung von Castelmola nach Taormina unternehmen und dann einen kleinen Stadtspaziergang in Taormina anschließen. Gegen Abend Check-In im Hotel und Abendessen.

Übernachtung im Landhotel Etna

(F/-/A)

7. Tag: Der Ätna - Europas mächtigster Vulkan

Was darf auf unserer Sizilien-Reise auf keinen Fall fehlen? Das wohl berühmteste Wahrzeichen der Insel: der Ätna. Mit einer Höhe von 3357 Metern dominiert er weithin sichtbar die Ostküste Siziliens und zählt seit 2013 zum UNESCO-Weltnaturerbe und war einst Schauplatz antiker Göttermythen.

Eine kurvenreiche Straße führt uns mit dem Minibus zum Rifugio Sapienza auf 1.900 m Höhe. Hier befindet sich die Seilbahnstation. Wir beginnen unsere Wanderung zum sogenannten „Eselsrücken“ über schwarze Lavafelder zum Valle del Bove. Am Rifugio Sapienza haben wir Möglichkeit etwas zu essen und Pistazienlikör, Honig und Ätnawein zu verkosten. Am späten Nachmittag erreichen wir unser Hotel.

Die Wanderungen am Ätna sind abhängig vom Wetter und von der Vulkantätigkeit. Der Guide wird etwa 3 Tage vorher besprechen, ob eventuell auch eine längere oder höhere Tour möglich ist. Eventuelle Mehrkosten, z.B. für die Seilbahn, müssen vor Ort bezahlt werden.

Wanderung: ca. 2 Std. (ca. 6km; +300/-300 m)

Übernachtung im Landhotel Etna

(F/-/A)

8. Tag: Wanderung in der Alcantara Schlucht

Der Fluss Alcantara, der auf der nördlichen Seite des Ätna fließt, hat im Laufe der Jahrtausende durch das Zusammentreffen der herabfließenden Lavaströme eine einzigartige Landschaft geformt. Prismenartige Gesteinsformationen, Schluchten, Wasserfälle und kleine Seen können hier bewundert werden. Ein beeindruckendes Naturschutzgebiet. Je nach Jahreszeit werden wir ein Picknick in einem Orangenhain einnehmen oder eine Ölmühle besuchen.

Wanderung: ca. 2,5 Std. (ca. 10km; +/-200m)

Übernachtung im Landhotel Etna

(F/-/A)

9. Tag: Ciao, bella isola!

Arrivederci, Italia! Nach einem letzten gemeinsamen Frühstück treten wir unsere Heimreise an und fahren zum Flughafen Catania

Fahrzeit: ca. 45 min.

(F/-/-)

Enthaltene Leistungen

- Fluganreise ab/bis Wien nach Catania, andere Abflughäfen auf Anfrage gerne möglich.
- 3 x Übernachtungen im Mittelklassehotel in der Nähe von Tropea
- 2 x Übernachtungen in einem Hotel auf Lipari
- 3 Übernachtungen im Mittelklassehotel Etna auf Sizilien
- 6 x Halbpension
- Alle Transfers und Fahrtickets während der Wanderwoche
- deutschsprachende Reiseleitung

- Alle geführten Wanderungen und Besichtigungen lt. Programm
- Eco Tax

Nicht enthaltene Leistungen

- Ausgaben persönlicher Natur wie Getränke, Souvenirs, Trinkgelder etc.
- Nicht angeführte Mahlzeiten
- Zusätzliche Kosten bei Krankheit, Bergrettung, Änderung der Route durch höhere Gewalt
- Impfungen, Versicherungen

Reiseinformationen

Reiseveranstalter Weltweitwandern

Diese Reise wird von Weltweitwandern veranstaltet.

Kontakt

Weltweitwandern GmbH
Gaswerkstraße 99
8020 Graz

T: +43 3165835040
E: info@weltweitwandern.com

Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten die [AGB der Weltweitwandern GmbH](#).

Einreisebestimmungen

Italien gehört zum Schengenraum. Für Bürger:innen anderer Schengen-Staaten wie der Schweiz und vieler EU-Länder reicht zur Einreise ein gültiger Reisepass oder Personalausweis.

Bitte beachten Sie die Hinweise des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#)

Gesundheit

Impfungen

Informationen zu Standardimpfungen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Impfplan bzw. Impfkalender. Wir empfehlen die Mitnahme einer Reiseapotheke. Halten Sie vor Abreise mit Ihrem Hausarzt Rücksprache, welche Medikamente sinnvoll wären.

Nähere Informationen zur medizinischen Versorgung in Ihrem Reiseland sowie zu möglichen Gesundheitsrisiken finden Sie auf den Seiten des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#).

Klima/Reisezeit

Während der Norden unter dem Einfluss des Alpenbogens steht – wobei die Sommer hier milder ausfallen als in inneralpinen Regionen –, entfaltet sich nach Süden zu sowie auf den Inseln Sardinien und Sizilien das mediterrane Klima mit milden und feuchten Wintern und langen, heißen und trockenen Sommern.

Generell sind die Monate April, Mai, September und Oktober für Wanderreisen am geeignetsten.

Rund ums liebe Geld

Das gesetzliche Zahlungsmittel ist der Euro (EUR)

Geld

Sie können überall problemlos Geld abheben und mit Karte bezahlen. Achten Sie hierbei auf die Auslandsgebühren die bei Ihrer Karte vielleicht fällig werden.

Generelle Hinweise

Zeitverschiebung

In Italien ist die MEZ (Mitteleuropäische Zeit), gleich wie in Österreich, Deutschland und der Schweiz gültig. Ebenso gibt es eine Winter-, sowie Sommerzeit. Daher ist für Gäste aus dem deutschsprachigen Raum, in Italien dieselbe Zeit wie Zuhause.

Elektrischer Strom

Die Stromspannung in Italien beträgt 220 Volt. Die Steckdosen sind die gleichen wie bei uns, sie benötigen keinen Reisestecker.

Versicherung

Es besteht ein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich, Deutschland und der Schweiz.

Reiseversicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer zusätzlichen Reiseversicherung inkl. Stornoschutz.

Ein offenes Wort

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare Entscheidung! ?

Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unsere Art zu Reisen: Wir bieten Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft Ihres Reiseland. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und die Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne.

Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein – das erfordert Eigenverantwortung und beinhaltet auch unsere Bitte an Sie, dass Sie unsere Informationen aufmerksam durchlesen. Denn jedes Mal, wenn wir ein anderes Land besuchen, betreten wir das Zuhause von anderen Menschen, Tieren, und Pflanzen. Aus diesem Grund ist es wichtig, Land & Leuten mit Respekt und Achtsamkeit zu begegnen. Beachten Sie dazu auch die Do's and Dont's, die Sie im letzten Teil dieses Textes finden.

Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue“ im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir: Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

Wir laden Sie ein, die folgenden Informationen gut durchzulesen und auf Ihrer Reise zu beherzigen:

Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?

Luxus resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, den möglichst landestypischen Unterkünften, einem liebevoll ausgearbeiteten Programm mit ausgewählten Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere lokal verwurzelten Guides.

Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte

Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen. Wir setzen, sofern möglich, auf landestypische, familiäre Unterkünfte. Hier können die Zimmer unterschiedlichste Ausstattungsmerkmale aufweisen (z. B. mit oder ohne Balkon/Terrasse, Badewanne oder Dusche). Die Zimmer können unterschiedlich groß sein und auch verschiedene Ausblicke haben. Manchmal teilen sich zwei Zimmer einen gemeinsamen Eingang.

Aus ökologischen Gründen gibt es nicht in allen Unterkünften eine tägliche Reinigung. Sollte dies dennoch gewünscht sein, ein Handtuchwechsel oder eine Müllentleerung erforderlich werden, kann das an der Rezeption

gemeldet werden.

Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste - unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden: Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere - diese verlangen aber z.B. Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

Gruppenreise

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken. „Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?“, „Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?“

Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Die große gemeinsame Lust am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner!

Viele Freundschaften sind schon entstanden und auf unseren Reisen geht's eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

Entspannte Grundeinstellung

Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle. Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache. Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, trotzdem gibt es immer wieder unvorhergesehene Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren“, wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

Offenheit und respektvolles Verhalten

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

Tourencharaktere

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderreisen bis zu ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5. Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3 gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage. Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und anstrengende Reisetage geben.

Vorbereitung

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlauber:innen spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise vorzubereiten – zum Beispiel mit einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind.

In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?

Wenn Sie etwas stört

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen – die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können – dann meist nicht mehr möglich.

Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden.

Hören Sie bitte auf den Guide

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist ihr Guide verantwortlich für Sie. Ihr Guide ist ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur. Wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef/die Chefin. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten – oder dass Sie rasten sollten, dann hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

„Andere Länder, andere Sitten“ heißt es sprichwörtlich und das nehmen wir uns zu Herzen. Wir wollen auf unseren Reisen sensibel mit den lokalen Gegebenheiten umgehen. Unsere Guides sind diesbezüglich Ihre wichtigsten Ansprechpartner:innen. Sie kennen sich mit lokalen Bräuchen & Sitten sehr gut aus und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Hier noch ein paar Dos & Don'ts für Ihre Reise:

Fotografieren

Fotos sind wichtig, um die wunderbaren Erinnerungen einer Reise festzuhalten. Es gilt aber einige Regeln zu beachten:

- Fragen Sie immer um Erlaubnis, bevor Sie Fotos von Menschen machen! Bevor Sie ein Kind fotografieren, holen Sie im besten Fall die Einwilligung der Eltern ein.
- Achtung: In vielen Ländern ist es verboten religiöse Stätten, militärische Einrichtungen oder Flughäfen zu fotografieren.
- Benutzen Sie keinen Blitz beim Fotografieren von Malereien in Tempeln, Höhlen, etc.

Bekleidung

- Kleiden Sie sich entsprechend den örtlichen Gepflogenheiten!
Zusätzliche Tipps:
- Überall auf der Welt ist es wichtig, sich beim Besuch religiöser Orte moderat zu kleiden. Röcke oder Hosen sollten über die Knie reichen. Schuhe und Hüte müssen vor dem Eintritt manchmal ausgezogen werden.
- Vielerorts wird es nicht akzeptiert, sich oben ohne zu sonnen oder in Badekleidung durch die Stadt zu flanieren.

Zum Schutz der Kinder

Unsere Jüngsten verdienen den größten Schutz. Selbstverständlich achten auch wir auf unseren Reisen darauf.

- Keine Geschenke oder Geld für bettelnde Kinder. Das fördert das Betteln nur noch mehr und verhindert den Schulbesuch. Wenn Sie armen Menschen in einem Land helfen möchten, dann spenden Sie an seriöse Organisationen wie den von uns unterstützten gemeinnützigen Verein „Weltweitwandern Wirkt!“, der in einigen unserer Reiseländer Bildungs- und Sozialprojekte unterstützt. Diese wissen auch genau, was die Kinder am nötigsten brauchen.
- Kinderrechtsverletzungen finden leider in allen Ländern der Welt statt. Helfen Sie, Kinder in Urlaubsländern vor sexueller Ausbeutung zu schützen. Jeder Reisende kann helfen, Kinder vor sexueller Ausbeutung auf Reisen und im Tourismus zu schützen. Wer etwas Auffälliges beobachtet –

Verdachtsfälle oder Straftaten – sollte nicht zögern, dies zu melden: www.nicht-wegsehen.net.

Lokalem dem Vorrang geben

- Probieren Sie lokale Köstlichkeiten, kaufen Sie am lokalen Markt und Geschäften ein.
- Wählen Sie lokale Souvenirs als Mitbringsel für zu Hause. Mit lokalen Gewürzen können Sie z.B. den Geschmack des Urlaubs mit nach Hause nehmen.
- **ACHTUNG:** In einigen Touristenorten werden lebende Tiere und Pflanzen oder exotische Souvenirs zum Verkauf angeboten. Diese sind meist illegal und dürfen nicht gekauft bzw. aus dem Land gebracht werden. Aber auch selbst gesammelte Souvenirs wie Korallen, Muscheln, Vogelfedern etc. sollten nicht mitgenommen werden. Weitere Informationen zu illegalen Souvenirs finden Sie unter: https://www.bmf.gv.at/dam/bmf-gvat/services/publikationen/Artenschutz-Folder_12020.pdf

Auf die Umwelt schauen

Es ist ein großes Geschenk, dass wir mit unseren Wanderreisen die Schönheit der Natur weltweit genießen dürfen. Wir möchten uns so verhalten, dass dies auch so bleibt und behutsam mit der Umwelt umgehen. Unsere Guides sind Expert:innen für die örtliche Flora & Fauna. Wir bitten Sie, sich an ihre Anweisungen zu halten.

- Wir bleiben auf unseren Wanderungen immer auf den ausgewiesenen Wegen, wenn vorhanden.
- Pflücken Sie keine Pflanzen, sie könnten unter Naturschutz stehen.
- Bitte respektieren Sie die natürlichen Verhaltensmuster der Tiere und stören, berühren oder füttern Sie sie nicht.
- Verwenden Sie auf Reisen so wenig Einwegplastik wie möglich und nehmen Sie Müll, den Sie verursacht haben wieder mit, um ihn (in der Unterkunft, im nächsten Mülleimer, ...) ordnungsgemäß zu entsorgen.
- Wiederverwendbare Wasserflaschen (in ausreichender Größe), Jausendosen und Stofftaschen für Einkäufe gehören zur Grundausstattung.
- Energie- und Wasser sparen gehört zum Programm: Nutzen Sie Klimaanlage nur bei Bedarf, schalten Sie Licht & Wasser bei Nichtbenutzung aus, verwenden Sie Ihre Handtücher wieder.

Gemeinsam machen wir Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis!



Ihr Kontakt

Michelle Bergner

+43 316 58 35 04 - 34

michelle.bergner@weltweitwandern.com